

Zeugnis

Herr Heiner große Sextro, geboren am 24.02.1963 war zeitlich befristet in der Zeit vom 15.03.2004 bis 31.08.2005 im Projekt „Archiv Krankenhausbau des XX. Jahrhunderts“ der TU Berlin, Institut für Architektur, Fachgebiet Entwerfen, Bauen des Gesundheitswesens, als Programmierer tätig.

Herr Sextro beherrschte sein Aufgabenbereich stets sehr sicher, hatte oft neue Ideen und fand zu allen Problemstellungen optimale Lösungen. Er arbeitete innerhalb einer dreiköpfigen Arbeitsgruppe und konnte darin seine hervorragenden Fachkenntnisse kreativ zum Einsatz bringen.

Die von ihm bearbeiteten Aufgaben waren folgende:

- Umsetzung eines barrierefreien Entwurfs mit Hilfe von Cascading Stylesheets (CSS) und Implementierung eines Schriftgrößenwechsels für die Online-Recherche,
- Analyse und Weiterentwicklung der gegebenen Datenbankstruktur,
- Weiterentwicklung der PHP-Skripte für die Onlinerecherche und die Datenbankadministration des Archivs
- Implementierung einer Bildergalerie und einer Merkliste für Signaturen und
- maßgebliche Verbesserung des Rankings innerhalb der Suchmaschinen durch Indizierung der Online-Recherche

Herr Sextro hat sich äußerst schnell und systematisch in die vorgefundene Datenbank- und Skriptstruktur eingearbeitet. Er setzte stets sehr schnell, mit fundierter Sachkenntnis, zuverlässig und genau die an ihn gestellten Anforderungen zur vollsten Zufriedenheit in die neue Programmstruktur um. Die Online-Recherche des Archiv Krankenhausbau ist nun Dank seiner Arbeit nach barrierefreien Kriterien erstellt und bietet die Möglichkeit alle in ihr enthaltenen Informationen in einer leicht navigierbaren Weise aufzurufen. Hervorzuheben ist auch, dass Dank seines sehr hohen Engagements und seines Verantwortungsgefühls für die Allgemeinheit die Eingabeebene und Editierebene der Datenbank entscheidend verbessert wurde. Somit konnte bei der Dateneinpfege die Konsistenz der Datenbank und nicht zu letzt der Arbeitskomfort der Mitarbeiter gesichert werden.

Gegenüber seinen Vorgesetzten und Kollegen verhielt sich Herr Sextro stets einwandfrei und war allseits sehr geschätzt.

Da eine Verlängerung des Projektes noch nicht gewährleistet ist, können wir uns bei Herrn Sextro nur für seine Mitarbeit und sein Engagement während des gesamten Projektzeitraumes sehr bedanken und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute und viel Erfolg für seinen weiteren beruflichen Werdegang.

Berlin, 31. August 2006


Prof. em. Robert Wischer
Dr.-Ing. Christa Kliemke